

## **Studienordnung für das Erste Hauptfach Kunstgeschichte im Bachelorstudiengang Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften**

Vom 28. August 2023

Aufgrund des § 37 Absatz 1 des Sächsischen Hochschulgesetzes vom 31. Mai 2023 (SächsGVBl. S. 329) erlässt die Technische Universität Dresden die nachfolgende Studienordnung als Satzung.

### **Inhaltsübersicht**

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Ziele des Studiums
- § 3 Aufbau und Ablauf des Studiums
- § 4 Inhalt des Studiums
- § 5 Inkrafttreten und Veröffentlichung

Anlage 1: Modulbeschreibungen

Anlage 2: Studienablaufplan

## **§ 1 Geltungsbereich**

Diese Studienordnung regelt auf der Grundlage des Sächsischen Hochschulfreiheitsgesetzes und der Prüfungsordnung Ziele, Inhalt, Aufbau und Ablauf des Studiums für das 1. Hauptfach Kunstgeschichte im Bachelorstudiengang Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften an der Technischen Universität Dresden. Sie ergänzt die Studienordnung für den Bachelorstudiengang Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften.

## **§ 2 Ziele des Studiums**

(1) Nach Abschluss des Studiums besitzen die Studierenden grundlegende wissenschaftliche Fachkenntnisse der Kunstgeschichte und sind in der Lage, kunsthistorische Fragestellungen und Problemfelder wissenschaftlich korrekt, sachgerecht und kritisch zu analysieren, Lösungsmöglichkeiten zu finden, Sachverhalte zu prüfen und Thesen zu formulieren. Sie sind methodisch geschult und besitzen grundlegende Fähigkeiten zum eigenständigen wissenschaftlichen Arbeiten. Zudem haben die Studierenden fächerübergreifende bzw. allgemeine Qualifikationen (Schlüsselqualifikationen) erlangt. Sie haben sich zu gebildeten und gereiften Persönlichkeiten entwickelt und sind fähig zu kritischer Selbstreflexion, gesellschaftlichem Engagement und vernetztem Denken sowie zur wissenschaftlichen Redlichkeit. Die Fertigkeit ist ausgebildet, sich mit Fachvertreten und Laien über Informationen, Ideen, Probleme und deren Lösungen auszutauschen, Verantwortung in einem Team zu übernehmen und Teamarbeit gezielt voranzutreiben.

(2) Der B.A.-Studienabschluss befähigt zum Einstieg in das Berufsleben. Die erworbenen Kompetenzen befähigen außerdem zu einem Masterstudium der Kunstgeschichte bzw. verwandter geisteswissenschaftlicher und kulturhistorischer Studiengänge. Die Absolventinnen und Absolventen sind durch breites kunsthistorisches Fachwissen, die Kenntnis wissenschaftlicher Methoden, die Kompetenz zur kritischen Reflexion in Verbindung mit fächerübergreifendem Wissen und ihrer Fähigkeit zu abstraktem Denken dazu in der Lage, nach entsprechender praktischer Einarbeitung vielfältige und komplexe Aufgabenstellungen im Bereich kunst-, bild- und kulturorientierter Berufsfelder zu übernehmen.

## **§ 3 Aufbau und Ablauf des Studiums**

(1) Das Studium ist modular aufgebaut. Das Lehrangebot ist auf sechs Semester verteilt. Das fünfte Semester ist so ausgestaltet, sodass es sich für einen vorübergehenden Aufenthalt an einer anderen Hochschule besonders eignet (Mobilitätsfenster).

(2) Das Studium umfasst zwölf fachwissenschaftliche Pflichtmodule sowie zwei Pflichtmodule Allgemeine Qualifikationen (AQua).

(3) Qualifikationsziele, Inhalte, Lehr- und Lernformen, Voraussetzungen, Verwendbarkeit inklusive eventueller Kombinationsbeschränkungen, Häufigkeit, Arbeitsaufwand sowie Dauer der einzelnen Module sind den Modulbeschreibungen (Anlage 1) zu entnehmen.

(4) Die sachgerechte Aufteilung der Module auf die einzelnen Semester, deren Berücksichtigung den Abschluss des Studiums in der Regelstudienzeit ermöglicht, ebenso Art und Umfang der jeweils stattfindenden Lehrveranstaltungen sowie Anzahl und Regelzeitpunkt der erforderlichen Studien- und Prüfungsleistungen sind dem beigefügten Studienablaufplan (Anlage 2) zu entnehmen.

(5) Die Lehrveranstaltungen werden in deutscher Sprache abgehalten.

#### **§ 4**

#### **Inhalt des Studiums**

Die Inhalte des Studiums im 1. Hauptfach umfassen grundlegende Kenntnisse der Theorien, Begriffe, Positionen, Strukturen und Probleme des Faches und reflektieren den Forschungsgegenstand in seinen historischen und globalen Dimensionen. Dies schließt eine breite Kenntnis von Objekten und die exemplarische Analyse und Interpretation einzelner Werke oder Gruppen von Kunst- und Bauwerken sowie visueller Kulturen ein. Zudem ist die Auseinandersetzung mit der breitgefächerten und qualitativ auf höchstem Niveau stehenden Kunst- und Sammlungslandschaft Dresdens und der Region ein wichtiger Bestandteil des Studiums, der auf Exkursionen und bei Museumsbesuchen besonders berücksichtigt wird.

#### **§ 5**

#### **Inkrafttreten und Veröffentlichung**

(1) Diese Studienordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der TU Dresden in Kraft.

(2) Sie gilt für alle zum Wintersemester 2023/2024 oder später im 1. Hauptfach Kunstgeschichte im Bachelorstudiengang Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften immatrikulierten Studierenden.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrats der Philosophischen Fakultät vom 19. April 2023 und der Genehmigung des Rektorats vom 15. August 2023.

Dresden, den 28. August 2023

Die Rektorin  
der Technischen Universität Dresden

Prof. Dr. Ursula M. Staudinger

**Anlage 1:  
Modulbeschreibungen**

<b>Modulnummer</b>	<b>Modulname</b>	<b>Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent</b>
PHF-BA-KG-EM 1 (SLK-BA-KG-EM1)	Einführung in das kunstwissenschaftliche Arbeiten	Studiengangskoordinatorin bzw. Studiengangskoordinator (fachstudienberatung-kuge@mail-box.tu-dresden.de)
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden beherrschen die Grundlagen der wissenschaftlichen Arbeitstechniken der Kunstgeschichte. Sie sind dazu in der Lage, Fachliteratur sowie Bildmaterialien zu recherchieren und auszuwerten. Sie wissen mit Fachliteratur umzugehen und können wissenschaftliche Inhalte in Redebeiträgen sowie Bildpräsentationen differenziert darlegen. Außerdem haben sie ihre Fertigkeiten im Beschreiben künstlerischer Arbeiten geschult. Die Studierenden verfügen über einen ersten Überblick über die Epochen der Kunstgeschichte sowie die christliche und mythologische Ikonographie.	
<b>Inhalte</b>	Das Modul umfasst Kenntnisse der kunsthistorisch-wissenschaftlichen Arbeitstechniken ebenso wie den Überblick über Inhalte und Methoden kunstgeschichtlicher Arbeit und Forschung. Die Fachgebiete Stilgeschichte und Ikonographie sind außerdem enthalten.	
<b>Lehr- und Lernformen</b>	2 SWS Seminar, 2 SWS Tutorium, Selbststudium.	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.	
<b>Verwendbarkeit</b>	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im 1. und 2. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften sowie im Zweiten Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften. Es schafft jeweils die Voraussetzung für die Module Themenportal Architektur, Bildkünste, visuelle Kulturen, Themenportal Kunst der Vormoderne (Mittelalter - 18. Jahrhundert), Themenportal Kunst der Moderne (19. Jahrhundert - Gegenwart), Spezialwissen Architektur, Bildkünste, visuelle Kulturen im kunsthistorischen Kontext, Spezialwissen Kunsthistorische Forschung sowie Spezialwissen Kunsthistorische Praxis vor Originalen. Im 1. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften schafft es darüber hinaus die Voraussetzung für das Modul Berufliche Praxis in der Kunstgeschichte. Im 2. Hauptfach Architekturwissenschaft des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften schafft es die Voraussetzung für die Module Geschichte und Theorie Ausgewählte Kapitel, Wahlanteil Geschichte und Theorie sowie Ergänzungsanteil Geschichte und Theorie.	

<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Hausarbeit im Umfang von 60 Stunden.
<b>Leistungspunkte und Noten</b>	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
<b>Häufigkeit des Moduls</b>	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
<b>Dauer des Moduls</b>	Das Modul umfasst ein Semester.

<b>Modulnummer</b>	<b>Modulname</b>	<b>Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent</b>
PHF-BA-KG-EM 2 (SLK-BA-KG-EM2)	Einführung in die Architekturgeschichte	Studiengangskoordinatorin bzw. Studiengangskoordinator (fachstudienberatung-kuge@mailbox.tu-dresden.de)
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden verfügen über grundlegendes Wissen im Bereich der Architektur. Sie kennen stilprägende Bauwerke von der Antike bis zur Gegenwart und sind auf diese Weise mit den Grundzügen der Geschichte der Baukunst vertraut. Sie haben sich die Arbeitstechniken der Architekturanalyse sowie das wissenschaftliche Vokabular der Architekturbeschreibung angeeignet, welches sie selbständig anwenden können.	
<b>Inhalte</b>	Das Modul umfasst ein breites, überblicksartiges Wissen zur Architekturgeschichte mit ihren charakteristischen Bauten und stilistischen Entwicklungsmerkmalen. Zudem schließt das Modul Datierungsfragen und regionale Besonderheiten der Architektur ein.	
<b>Lehr- und Lernformen</b>	2 SWS Seminar, 2 SWS Tutorium, Selbststudium.	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.	
<b>Verwendbarkeit</b>	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im 1. und 2. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften sowie im Zweiten Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften. Es schafft jeweils die Voraussetzung für die Module Themenportal Architektur, Bildkünste, visuelle Kulturen, Themenportal Kunst der Vormoderne (Mittelalter - 18. Jahrhundert), Themenportal Kunst der Moderne (19. Jahrhundert - Gegenwart), Spezialwissen Architektur, Bildkünste, visuelle Kulturen im kunsthistorischen Kontext, Spezialwissen Kunsthistorische Forschung sowie Spezialwissen Kunsthistorische Praxis vor Originalen. Im 1. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften schafft es darüber hinaus die Voraussetzung für das Modul Berufliche Praxis in der Kunstgeschichte.	
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer.	
<b>Leistungspunkte und Noten</b>	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.	
<b>Häufigkeit des Moduls</b>	Das Modul wird jedes Semester angeboten.	
<b>Arbeitsaufwand</b>	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.	
<b>Dauer des Moduls</b>	Das Modul umfasst ein Semester.	

<b>Modulnummer</b>	<b>Modulname</b>	<b>Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent</b>
PHF-BA-KG-EM 3 (SLK-BA-KG-EM3)	Einführung in die Bildkünste	Studiengangskoordinatorin bzw. Studiengangskoordinator (fachstudienberatung-kuge@mailbox.tu-dresden.de)
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden verfügen über grundlegendes Wissen im Bereich der Bildkünste. Sie sind mit den künstlerischen Techniken der Malerei, Grafik, Bildhauerei und Fotografie vertraut und besitzen Kenntnisse über bedeutende Künstlerinnen und Künstler, deren Werke eingeschlossen. Darüber hinaus sind sie im Umgang mit den kunsthistorischen Analyse- und Beschreibungsmethoden geschult.	
<b>Inhalte</b>	Wissenschaftliche Werkanalysen sowie die Vermittlung von Fachtermini bezüglich der Bildkünste sind Inhalte dieses Moduls. Grundlagen der kunsthistorischen Auseinandersetzung mit den Bildkünsten und deren wichtigsten Medien und Techniken bilden den inhaltlichen Schwerpunkt.	
<b>Lehr- und Lernformen</b>	2 SWS Seminar, 2 SWS Tutorium, Selbststudium.	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.	
<b>Verwendbarkeit</b>	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im 1. und 2. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften sowie im Zweiten Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften. Es schafft jeweils die Voraussetzung für die Module Themenportal Architektur, Bildkünste, visuelle Kulturen, Themenportal Kunst der Vormoderne (Mittelalter - 18. Jahrhundert), Themenportal Kunst der Moderne (19. Jahrhundert - Gegenwart), Spezialwissen Architektur, Bildkünste, visuelle Kulturen im kunsthistorischen Kontext, Spezialwissen Kunsthistorische Forschung sowie Spezialwissen Kunsthistorische Praxis vor Originalen. Im 1. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften schafft es darüber hinaus die Voraussetzung für das Modul Berufliche Praxis in der Kunstgeschichte.	
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Hausarbeit im Umfang von 60 Stunden.	
<b>Leistungspunkte und Noten</b>	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.	
<b>Häufigkeit des Moduls</b>	Das Modul wird jedes Semester angeboten.	
<b>Arbeitsaufwand</b>	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.	
<b>Dauer des Moduls</b>	Das Modul umfasst ein Semester.	

<b>Modulnummer</b>	<b>Modulname</b>	<b>Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent</b>
PHF-BA-KG-EM 4 (SLK-BA-KG-EM4)	Einführung in visuelle Kulturen und Bildwissenschaft	Studiengangskoordinatorin bzw. Studiengangskoordinator (fachstudienberatung-kuge@mail-box.tu-dresden.de)
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse der Geschichte und Theorie visueller Kulturen. Sie haben sich verschiedene methodische Ansätze der Bildwissenschaft und Visual Culture Studies sowie die Terminologie zur Beschreibung und kritischen Reflexion der Gegenstände angeeignet und können diese selbständig anwenden.	
<b>Inhalte</b>	Inhalt des Moduls ist das transdisziplinäre Forschungsfeld visueller Kulturen sowie der Bildwissenschaft in ihren unterschiedlichen Erscheinungsformen, zum Beispiel Fotografie, Film, Werbung oder soziale Medien. Politische Bedingungen der jeweiligen Bildkulturen umfasst dieses Modul ebenfalls. Der Blick für die Global Art History ist geschärft.	
<b>Lehr- und Lernformen</b>	2 SWS Seminar, 2 SWS Tutorium, Selbststudium.	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.	
<b>Verwendbarkeit</b>	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im 1. und 2. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften sowie im Zweiten Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften. Es schafft jeweils die Voraussetzung für die Module Themenportal Architektur, Bildkünste, visuelle Kulturen, Themenportal Kunst der Vormoderne (Mittelalter - 18. Jahrhundert), Themenportal Kunst der Moderne (19. Jahrhundert - Gegenwart), Spezialwissen Architektur, Bildkünste, visuelle Kulturen im kunsthistorischen Kontext, Spezialwissen Kunsthistorische Forschung sowie Spezialwissen Kunsthistorische Praxis vor Originalen. Im 1. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften schafft es darüber hinaus die Voraussetzung für das Modul Berufliche Praxis in der Kunstgeschichte.	
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Hausarbeit im Umfang von 60 Stunden.	
<b>Leistungspunkte und Noten</b>	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.	
<b>Häufigkeit des Moduls</b>	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.	
<b>Arbeitsaufwand</b>	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.	
<b>Dauer des Moduls</b>	Das Modul umfasst ein Semester.	

<b>Modulnummer</b>	<b>Modulname</b>	<b>Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent</b>
PHF-BA-KG-ÜM 1 (SLK-BA-KG-ÜM1)	Epochen der Kunstgeschichte I	Studiengangskoordinatorin bzw. Studiengangskoordinator (fachstudienberatung-kuge@mail-box.tu-dresden.de)
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden besitzen ein breites Wissen über die Stilepochen der Kunstgeschichte. Sie sind in der Lage, Architektur und Bildwerke zu erkennen, zu verorten und zu datieren sowie in einen kunsthistorischen Zusammenhang zu stellen. Sie sind außerdem mit zentralen Ansätzen kunsttheoretischer Diskurse vertraut. Die Studierenden pflegen einen sicheren Umgang mit der kunsthistorischen Terminologie und schulen ihr Wissen bezüglich stilistischer Entwicklungsreihen in der Kunstgeschichte, um ein möglichst breites Überblickswissen bzw. Sicherheit im wissenschaftlichen Arbeiten mit den kunstgeschichtlichen Epochen und ihren Charakteristika zu gewinnen.	
<b>Inhalte</b>	Das Modul umfasst grundlegendes Wissen zu zentralen Epochen der Kunstgeschichte vom Mittelalter bis zur Gegenwart ebenso wie Kenntnisse zu einer Vielzahl von Kunstwerken sämtlicher Gattungen, zu historischen Einordnungen und kunsttheoretischen Zusammenhängen.	
<b>Lehr- und Lernformen</b>	2 SWS Vorlesung, 2 SWS Tutorium, Selbststudium.	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.	
<b>Verwendbarkeit</b>	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im 1. und 2. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften sowie im Zweiten Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften. Es schafft jeweils die Voraussetzung für die Module Epochen der Kunstgeschichte II, Themenportal Architektur, Bildkünste, visuelle Kulturen, Themenportal Kunst der Vormoderne (Mittelalter - 18. Jahrhundert), Themenportal Kunst der Moderne (19. Jahrhundert - Gegenwart), Spezialwissen Architektur, Bildkünste, visuelle Kulturen im kunsthistorischen Kontext, Spezialwissen Kunsthistorische Forschung und Spezialwissen Kunsthistorische Praxis vor Originalen. Im 1. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften schafft es darüber hinaus die Voraussetzung für das Modul Berufliche Praxis in der Kunstgeschichte.	
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer.	
<b>Leistungspunkte und Noten</b>	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.	

<b>Häufigkeit des Moduls</b>	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
<b>Dauer des Moduls</b>	Das Modul umfasst ein Semester.

<b>Modulnummer</b>	<b>Modulname</b>	<b>Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent</b>
PHF-BA-KG-ÜM 2 (SLK-BA-KG-ÜM2)	Epochen der Kunstgeschichte II	Studiengangskoordinatorin bzw. Studiengangskoordinator (fachstudienberatung-kuge@mailbox.tu-dresden.de)
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden sind mit der Epochengeschichte und stilistischen Entwicklungsreihen vertraut. Sie haben sich eine weitere Epoche des Faches im Hinblick auf Architektur, Bildkünste und Kunsttheorie erarbeitet und sind noch geschulter im Umgang mit kunsthistorischer Terminologie. Sie sind zudem in der Lage, ihr historisches Wissen um kunstgeschichtliche Aspekte zu bereichern.	
<b>Inhalte</b>	Das Modul umfasst grundlegendes und vertiefendes Wissen zu Inhalten der kunsthistorischen Stilgeschichte, d.h., zu zentralen Epochen der Kunstgeschichte vom Mittelalter bis zur Gegenwart inklusive ausgewählter Kunstwerke aus den Gattungen Architektur und Bildkünste sowie kunsttheoretischen Erörterungen.	
<b>Lehr- und Lernformen</b>	2 SWS Vorlesung, 2 SWS Tutorium, Selbststudium.	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie jeweils im Modul Epochen der Kunstgeschichte I im 1. und 2. Hauptfache Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften sowie im Zweiten Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften erworben werden.	
<b>Verwendbarkeit</b>	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im 1. und 2. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften sowie im Zweiten Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften. Es schafft jeweils die Voraussetzung für die Module Themenportal Kunst der Moderne (19. Jahrhundert - Gegenwart) sowie Spezialwissen Kunsthistorische Forschung. Im 1. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften schafft es darüber hinaus die Voraussetzung für das Modul Berufliche Praxis in der Kunstgeschichte.	
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer.	
<b>Leistungspunkte und Noten</b>	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.	
<b>Häufigkeit des Moduls</b>	Das Modul wird jedes Semester angeboten.	
<b>Arbeitsaufwand</b>	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.	
<b>Dauer des Moduls</b>	Das Modul umfasst ein Semester.	

<b>Modulnummer</b>	<b>Modulname</b>	<b>Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent</b>
PHF-BA-KG-VM 1 (SLK-BA-KG-VM1)	Themenportal Architektur, Bildkünste, visuelle Kulturen	Studiengangskoordinatorin bzw. Studiengangskoordinator (fachstudienberatung-kuge@mail- box.tu-dresden.de)
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden besitzen nach erfolgreichem Abschluss dieses Moduls thematisches Fachwissen zu einem zeitlich oder inhaltlich definierten Bereich der Kunstgeschichte. Sie sind mit zentralen Fragestellungen sowie besonderen Methoden der kunsthistorischen Forschung zu dem gewählten Thema vertraut.	
<b>Inhalte</b>	Inhalt des Moduls ist die Vertiefung des Wissens zu einem ausgewählten Themenbereich der Architektur, der Bildkünste oder der visuellen Kulturen. In einer Vorlesung zu einem definierten Forschungsfeld der Kunstgeschichte werden Kunstwerke analysiert, miteinander verglichen sowie in einen historischen Kontext eingeordnet. Es werden aktuelle Forschungsergebnisse und -probleme dargestellt und durch Literaturhinweise ergänzt. Dies fördert ein intensives Selbststudium sowie eine weiterführende Auseinandersetzung mit dem Vorlesungsthema.	
<b>Lehr- und Lernformen</b>	2 SWS Vorlesung, Selbststudium.	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie jeweils im Modul Epochen der Kunstgeschichte I, Einführung in das kunstwissenschaftliche Arbeiten, Einführung in die Architekturgeschichte, Einführung in die Bildkünste sowie Einführung in visuelle Kulturen und Bildwissenschaft im 1. und 2. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften sowie im Zweiten Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften erworben werden.	
<b>Verwendbarkeit</b>	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im 1. und 2. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften sowie im Zweiten Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften. Es schafft jeweils die Voraussetzung für die Module Spezialwissen Architektur, Bildkünste, visuelle Kulturen im kunsthistorischen Kontext, Spezialwissen Kunsthistorische Forschung sowie Spezialwissen Kunsthistorische Praxis vor Originalen. Im 1. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften schafft es darüber hinaus die Voraussetzung für das Modul Berufliche Praxis in der Kunstgeschichte.	
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer.	

<b>Leistungspunkte und Noten</b>	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
<b>Häufigkeit des Moduls</b>	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
<b>Dauer des Moduls</b>	Das Modul umfasst ein Semester.

<b>Modulnummer</b>	<b>Modulname</b>	<b>Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent</b>
PHF-BA-KG-VM 2 (SLK-BA-KG-VM2)	Themenportal Kunst der Vormoderne (Mittelalter - 18. Jahrhundert)	Studiengangskoordinatorin bzw. Studiengangskoordinator (fachstudienberatung-kuge@mail-box.tu-dresden.de)
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden besitzen spezielles Fachwissen sowie methodische Kompetenzen auf einem Gebiet der Kunstgeschichte, welches zeitlich der Vormoderne zugeordnet wird, also zwischen Mittelalter und 18. Jahrhundert zu datieren ist. Sie sind mit den wissenschaftlichen Arbeitstechniken der Literatur- und Bildrecherche sowie des Beschreibens, Analysierens und Interpretierens von Kunstwerken vertraut und haben Sicherheit im Umgang mit fachlichen Fertigkeiten erlangt. Die Studierenden sind in der Lage, Sachverhalte unter besonderen Prämissen zu präsentieren und sich mit Überlegungen und Thesen anderer kritisch auseinanderzusetzen.	
<b>Inhalte</b>	Inhalt des Moduls ist die Vertiefung des Wissens sowie methodischer Kompetenzen zu einem ausgewählten Themenbereich der vormodernen Kunst (Mittelalter bis 18. Jahrhundert). Die Auseinandersetzung mit der Fachliteratur sowie die Fähigkeiten zur Erstellung wissenschaftlicher Beiträge werden erprobt und vervollkommen.	
<b>Lehr- und Lernformen</b>	2 SWS Seminar, Selbststudium.	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie jeweils im Modul Epochen der Kunstgeschichte I, Einführung in das kunstwissenschaftliche Arbeiten, Einführung in die Architekturgeschichte, Einführung in die Bildkünste sowie Einführung in visuelle Kulturen und Bildwissenschaft im 1. und 2. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften sowie im Zweiten Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften erworben werden.	
<b>Verwendbarkeit</b>	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im 1. und 2. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften sowie im Zweiten Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften. Es schafft jeweils die Voraussetzung für die Module Spezialwissen Architektur, Bildkünste, visuelle Kulturen im kunsthistorischen Kontext, Spezialwissen Kunsthistorische Forschung und Spezialwissen Kunsthistorische Praxis vor Originalen. Im 1. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften schafft es darüber hinaus die Voraussetzung für das Modul Berufliche Praxis in der Kunstgeschichte.	

<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer komplexen Leistung im Umfang von 200 Stunden.
<b>Leistungspunkte und Noten</b>	Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
<b>Häufigkeit des Moduls</b>	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden.
<b>Dauer des Moduls</b>	Das Modul umfasst ein Semester.

<b>Modulnummer</b>	<b>Modulname</b>	<b>Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent</b>
PHF-BA-KG-VM 3 (SLK-BA-KG-VM3)	Themenportal Kunst der Moderne (19. Jahrhundert - Gegenwart)	Studiengangskoordinatorin bzw. Studiengangskoordinator (fachstudienberatung-kuge@mail-box.tu-dresden.de)
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden haben spezielles Fachwissen sowie methodische Kompetenzen auf einem Gebiet der Kunstgeschichte erworben, welches zeitlich der Moderne, zu datieren zwischen dem 19. Jahrhundert und der Gegenwart, zuzuordnen ist. Sie sind mit den wissenschaftlichen Arbeitstechniken der Literatur- und Bildrecherche sowie des Beschreibens, Analysierens und Interpretierens von Kunstwerken vertraut und sicher im Umgang mit diesen fachlichen Fertigkeiten. Die Studierenden sind in der Lage, Sachverhalte unter einer besonderen Prämisse zu diskutieren, eigene Arbeitsergebnisse mündlich und schriftlich zu präsentieren und sich mit den Überlegungen und Thesen anderer kritisch auseinanderzusetzen.	
<b>Inhalte</b>	Das Modul umfasst die Wissensvertiefung im Hinblick auf die Kunst zwischen dem 19. Jahrhundert und der Gegenwart. Kritische Auseinandersetzungen mit der Fachliteratur sowie das Erstellen wissenschaftlicher Fachtexte schließt das Modul ebenfalls ein. Fachliche Kompetenzerweiterung steht im Mittelpunkt..	
<b>Lehr- und Lernformen</b>	2 SWS Seminar, Selbststudium.	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie jeweils im Modul Epochen der Kunstgeschichte I, Epochen der Kunstgeschichte II, Einführung in das kunstwissenschaftliche Arbeiten, Einführung in die Architekturgeschichte, Einführung in die Bildkünste sowie Einführung in visuelle Kulturen und Bildwissenschaft im 1. und 2. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften sowie im Zweiten Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften erworben werden.	
<b>Verwendbarkeit</b>	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im 1. und 2. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften sowie im Zweiten Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften. Im 1. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften schafft es die Voraussetzung für das Modul Berufliche Praxis in der Kunstgeschichte.	
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 200 Stunden.	

<b>Leistungspunkte und Noten</b>	Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
<b>Häufigkeit des Moduls</b>	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden.
<b>Dauer des Moduls</b>	Das Modul umfasst ein Semester.

<b>Modulnummer</b>	<b>Modulname</b>	<b>Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent</b>
PHF-BA-KG-SM 1 (SLK-BA-KG-SM1)	Spezialwissen Architektur, Bildkünste, visuelle Kulturen im kunsthistorischen Kontext	Studiengangskoordinatorin bzw. Studiengangskoordinator (fachstudienberatung-kuge@mail- box.tu-dresden.de)
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden verfügen über eine breite fachliche Kompetenz und sind in der Lage, den Schwerpunkt des hier gewählten kunsthistorischen Themengebietes wissenschaftlich tiefgründig zu erfassen, Inhalte differenziert zu vermitteln und diese intellektuell analysierend sowie interdisziplinär vergleichend zu durchdringen.	
<b>Inhalte</b>	Inhalt des Moduls ist die Vertiefung des Wissens zu einem ausgewählten Themenbereich der Baukunst, der Bildkünste oder der visuellen Kulturen. Zu einem engeren Forschungsfeld der Kunstgeschichte werden zugehörige Kunstwerke analysierend vorgestellt, miteinander verglichen sowie in einen historischen Kontext eingeordnet. Es werden aktuelle Forschungsergebnisse und -probleme dargestellt und durch Literaturhinweise ergänzt, die ein intensives Selbststudium sowie eine weiterführende Auseinandersetzung mit dem jeweils behandelten Thema ermöglichen.	
<b>Lehr- und Lernformen</b>	2 SWS Vorlesung, Selbststudium.	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie jeweils im Modul Epochen der Kunstgeschichte I, Epochen der Kunstgeschichte II, Einführung in das kunstwissenschaftliche Arbeiten, Einführung in die Architekturgeschichte, Einführung in die Bildkünste, Einführung in visuelle Kulturen und Bildwissenschaft, Themenportal Architektur, Bildkünste, visuelle Kulturen sowie Themenportal Kunst der Vormoderne (Mittelalter - 18. Jahrhundert) im 1. und 2. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften sowie im Zweiten Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften erworben werden.	
<b>Verwendbarkeit</b>	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im 1. und 2. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften sowie im Zweiten Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften. Im 1. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften schafft es die Voraussetzung für das Modul Berufliche Praxis in der Kunstgeschichte.	
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer nicht-öffentlichen Mündlichen Prüfungsleistung als Einzelprüfung von 20 Minuten Dauer.	

<b>Leistungspunkte und Noten</b>	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
<b>Häufigkeit des Moduls</b>	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
<b>Dauer des Moduls</b>	Das Modul umfasst ein Semester.

<b>Modulnummer</b>	<b>Modulname</b>	<b>Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent</b>
PHF-BA-KG-SM 2 (SLK-BA-KG-SM2)	Spezialwissen Kunsthistorische Forschung	Studiengangskoordinatorin bzw. Studiengangskoordinator (fachstudienberatung-kuge@mail- box.tu-dresden.de)
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden verfügen über ein breites Fachwissen sowie methodische Kompetenzen auf einem speziellen Gebiet der Kunstgeschichte. Sie sind sicher im Umgang mit den wissenschaftlichen Arbeitstechniken und können diese perfekt und gezielt anwenden. Sie sind in der Lage, Sachverhalte unter besonderen Fragestellungen aufzubereiten, darzulegen, kritisch zu reflektieren und zu diskutieren. Thesen zu bestimmten wissenschaftlichen Aspekten werden aufgestellt sowie in fachlich angemessener Weise verfolgt und überprüft. Die Studierenden besitzen die Fähigkeit, anspruchsvolle wissenschaftliche Texte auszuwerten, in schriftliche Erörterungen einzubeziehen und Ergebnisse in einer umfangreichen schriftlichen Arbeit überzeugend darzulegen.	
<b>Inhalte</b>	Das Modul umfasst Spezialwissen zu einem recht eng begrenzten Fachbereich der Kunstgeschichte. Der stete wissenschaftliche Austausch miteinander gehört ebenso zu den Modulinhaltungen wie die Einbindung wissenschaftlicher Beiträge, die gemeinsam besprochen, diskutiert und kritisch hinterfragt werden. Erprobung der Teamarbeit und fachlich überzeugende Argumentationen zählen außerdem zum Modulinhalt	
<b>Lehr- und Lernformen</b>	2 SWS Seminar, 2 SWS Arbeitskreis, Selbststudium.	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie jeweils im Modul Epochen der Kunstgeschichte I, Epochen der Kunstgeschichte II, Einführung in das kunstwissenschaftliche Arbeiten, Einführung in die Architekturgeschichte, Einführung in die Bildkünste, Einführung in visuelle Kulturen und Bildwissenschaft, Themenportal Architektur, Bildkünste, visuelle Kulturen sowie Themenportal Kunst der Vormoderne (Mittelalter - 18. Jahrhundert) im 1. und 2. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften sowie im Zweiten Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften erworben werden.	
<b>Verwendbarkeit</b>	Das Modul ist ein Pflichtmodul im 1. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften. Das Modul ist jeweils eins von zwei Wahlpflichtmodulen im 2. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften sowie im Zweiten Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften, von denen jeweils eins zu wählen ist. Im 1. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften schafft es die Voraussetzung für das Modul Berufliche Praxis in der Kunstgeschichte.	

<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer komplexen Leistung im Umfang von 200 Stunden.
<b>Leistungspunkte und Noten</b>	Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
<b>Häufigkeit des Moduls</b>	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden.
<b>Dauer des Moduls</b>	Das Modul umfasst ein Semester.

<b>Modulnummer</b>	<b>Modulname</b>	<b>Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent</b>
PHF-BA-KG-SM 3 (SLK-BA-KG-SM3)	Spezialwissen Kunsthistorische Praxis vor Originalen	Studiengangskoordinatorin bzw. Studiengangskoordinator (fachstudienberatung-kuge@mail-box.tu-dresden.de)
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden besitzen die Fähigkeit, erworbenes Wissen vor originalen Kunstwerken im öffentlichen Raum, in Galerien oder Museen anzuwenden und dieses vor Ort anspruchsvoll in Objektbeschreibungen und -analysen zu präsentieren. Sie sind fähig, themenspezifische Rundgänge selbständig zu konzipieren, praktisch umzusetzen und Rezensionen zu thematischen Rundgängen bzw. Ausstellungen und öffentlichen Präsentationen zu verfassen.	
<b>Inhalte</b>	Inhalt des Moduls ist der Erwerb sehr spezieller Fachkenntnisse im Bereich Kunstgeschichte, die auf originale Objekte direkt vor Ort angewendet werden können. Kurzexkursionen gehören zum Inhalt dieses Moduls. Damit im Zusammenhang steht die Heranführung an die kunsthistorischen Arbeitsbereiche Museum, Galerie, Denkmalpflege, Archivwesen und Bibliothek.	
<b>Lehr- und Lernformen</b>	2 SWS Seminar, 2 SWS Arbeitskreis, Selbststudium.	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie jeweils im Modul Epochen der Kunstgeschichte I, Einführung in das kunstwissenschaftliche Arbeiten, Einführung in die Architekturgeschichte, Einführung in die Bildkünste, Einführung in visuelle Kulturen und Bildwissenschaft, Themenportal Architektur, Bildkünste, visuelle Kulturen sowie Themenportal Kunst der Vormoderne (Mittelalter - 18. Jahrhundert) im 1. und 2. Hauptfache Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften sowie im Zweiten Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften erworben werden.	
<b>Verwendbarkeit</b>	Das Modul ist ein Pflichtmodul im 1. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften. Das Modul ist jeweils eins von zwei Wahlpflichtmodulen im 2. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften sowie im Zweiten Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften, von denen jeweils eins zu wählen. Im 1. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften schafft es die Voraussetzung für das Modul Berufliche Praxis in der Kunstgeschichte.	
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 200 Stunden.	

<b>Leistungspunkte und Noten</b>	Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
<b>Häufigkeit des Moduls</b>	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden.
<b>Dauer des Moduls</b>	Das Modul umfasst ein Semester.

<b>Modulnummer</b>	<b>Modulname</b>	<b>Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent</b>
PHF-BA-KG-AQUA 1	Interdisziplinäre Schlüsselqualifikationen für Kunsthistorikerinnen und Kunsthistoriker	Studiengangskoordinatorin bzw. Studiengangskoordinator (fachstudienberatung-kuge@mailbox.tu-dresden.de)
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden besitzen überfachliche Kompetenzen, die für das wissenschaftliche Arbeiten in Studium und Beruf von Relevanz sind, wie zum Beispiel vernetztes Denken, die Fähigkeit sich Wissensbestände anderer Disziplinen sowie Sprach- und Medienkompetenzen anzueignen, kritische Selbstreflexion und Teamfähigkeit.	
<b>Inhalte</b>	Das Modul umfasst allgemeine Qualifikationen für Studium und Beruf nach Wahl der bzw. des Studierenden. Dazu gehören spezifische Wissensbestände anderer Disziplinen, berufsrelevante Schlüsselkompetenzen sowie Fremdsprachen.	
<b>Lehr- und Lernformen</b>	Das Modul umfasst, nach Wahl der bzw. des Studierenden, Vorlesungen, Seminare, Übungen sowie Sprachlernseminare im Umfang von 4 SWS und das Selbststudium. Die Lehrveranstaltungen sind aus dem Katalog der Philosophischen Fakultät für den AQUA-Bereich zu wählen. Das Angebot wird inklusive der jeweils erforderlichen Prüfungsleistungen zu Semesterbeginn in der üblichen Weise bekannt gegeben.	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.	
<b>Verwendbarkeit</b>	Das Modul ist ein Pflichtmodul Allgemeine Qualifikationen (AQua) im 1. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften.	
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus den gemäß Katalog der Philosophischen Fakultät für den AQUA-Bereich vorgegebenen Prüfungsleistungen.	
<b>Leistungspunkte und Noten</b>	Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem ungewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen.	
<b>Häufigkeit des Moduls</b>	Das Modul wird jedes Semester angeboten.	
<b>Arbeitsaufwand</b>	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden.	
<b>Dauer des Moduls</b>	Das Modul umfasst zwei Semester.	

<b>Modulnummer</b>	<b>Modulname</b>	<b>Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent</b>
PHF-BA-KG-AQUA 2	Berufliche Praxis in der Kunstgeschichte	Studiengangskoordinatorin bzw. Studiengangskoordinator (fachstudienberatung-kuge@mailbox.tu-dresden.de)
<b>Qualifikationsziele</b>	Das Modul bietet den Studierenden die Möglichkeit, berufsorientierte Praxiserfahrungen zu sammeln. Die Studierenden sollen in das Arbeitsgebiet von Kunsthistorikerinnen bzw. -historikern in Ausstellungen, Denkmalpflege, Forschung, Lehre und Kulturmanagement eingewiesen und integriert werden. Ziel des Berufspraktikums ist es, den Studierenden eine berufliche Orientierung und einen Einblick in konkrete Tätigkeitsbereiche zu geben, in denen sie während des Praktikums schon aktiv und eigenverantwortlich mitarbeiten. Praktikumsplätze sollten durch die Studierenden selbst organisiert werden.	
<b>Inhalte</b>	Das Modul umfasst die Vermittlung allgemeiner Qualifikationen für Studium und Beruf. Das Praktikum darf nur an Einrichtungen mit kunst- bzw. kulturwissenschaftlichen Tätigkeitsbereichen durchgeführt werden. Zu diesen zählen insbesondere Museen, Galerien, Denkmalämter, Universitäten, Verlage, journalistische Bereiche, Kunsthandel und Kulturmanagement. Die Studierenden erhalten einen Einblick in kunsthistorisch ausgerichtete Berufsfelder und arbeiten an einem ausgewählten Projekt bzw. in einem enger abgesteckten Tätigkeitsbereich aktiv mit.	
<b>Lehr- und Lernformen</b>	16 SWS Praktikum.	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie jeweils in den Modulen Einführung in das kunstwissenschaftliche Arbeiten, Einführung in die Architekturgeschichte, Einführung in die Bildkünste, Einführung in visuelle Kulturen und Bildwissenschaft, Epochen der Kunstgeschichte I, Epochen der Kunstgeschichte II, Themenportal Architektur, Bildkünste, visuelle Kulturen, Themenportal Kunst der Vormoderne (Mittelalter - 18. Jahrhundert), Themenportal Kunst der Moderne (19. Jahrhundert - Gegenwart), Spezialwissen Architektur, Bildkünste, visuelle Kulturen im kunsthistorischen Kontext, Spezialwissen Kunsthistorische Forschung sowie Spezialwissen Kunsthistorische Praxis vor Originalen erworben werden.	
<b>Verwendbarkeit</b>	Das Modul ist ein Pflichtmodul Allgemeine Qualifikationen (AQua) im 1. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften.	
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 60 Stunden.	

<b>Leistungspunkte und Noten</b>	Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
<b>Häufigkeit des Moduls</b>	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden. Davon entfallen 240 Stunden auf das Praktikum und 60 Stunden auf die Erbringung der Prüfungsleistung.
<b>Dauer des Moduls</b>	Das Modul umfasst ein Semester.

**Anlage 2:**  
**Studienablaufplan**

mit Art und Umfang der Lehrveranstaltungen in SWS sowie erforderlichen Leistungen, deren Art, Umfang und Ausgestaltung den Modulbeschreibungen zu entnehmen sind

Modul-Nr.	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester (M)	6. Semester	LP
		V/S/T/AK/P	V/S/T/AK/P	V/S/T/AK/P	V/S/T/AK/P	V/S/T/AK/P	V/S/T/AK/P	
<b>Fachwissenschaftliche Pflichtmodule</b>								
PHF-BA-KG-EM 1	Einführung in das kunstwissenschaftliche Arbeiten	0/2/2/0/0 PL						5
PHF-BA-KG-EM 2	Einführung in die Architekturgeschichte	0/2/2/0/0 PL						5
PHF-BA-KG-EM 3	Einführung in die Bildkünste	0/2/2/0/0 PL						5
PHF-BA-KG-EM 4	Einführung in visuelle Kulturen und Bildwissenschaft		0/2/2/0/0 PL					5
PHF-KG-BA-ÜM 1	Epochen der Kunstgeschichte I		2/0/2/0/0 PL					5
PHF-BA-KG-ÜM 2	Epochen der Kunstgeschichte II				2/0/2/0/0 PL			5
PHF-BA-KG-VM 1	Themenportal Architektur, Bildkünste, visuelle Kulturen			2/0/0/0/0 PL				5
PHF-BA-KG-VM 2	Themenportal Kunst der Vormoderne (Mittelalter - 18. Jahrhundert)			0/2/0/0/0 PL				10
PHF-BA-KG-VM 3	Themenportal Kunst der Moderne (19. Jahrhundert - Gegenwart)					0/2/0/0/0 PL		10
PHF-BA-KG-SM 1	Spezialwissen Architektur, Bildkünste, visuelle Kulturen im kunsthistorischen Kontext				2/0/0/0/0 PL			5

Modul-Nr.	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester (M)	6. Semester	LP
		V/S/T/AK/P	V/S/T/AK/P	V/S/T/AK/P	V/S/T/AK/P	V/S/T/AK/P	V/S/T/AK/P	
PHF-BA-KG-SM 2	Spezialwissen Kunsthistorische Forschung					0/2/0/2/0 PL		10
PHF-BA-KG-SM 3	Spezialwissen Kunsthistorische Praxis vor Originalen				0/2/0/2/0 PL			10
<b>Pflichtmodule Allgemeine Qualifikationen (AQua)</b>								
PHF-BA-KG-AQUA 1	Interdisziplinäre Schlüsselqualifikationen für Kunsthistorikerinnen und Kunsthistoriker		2 SWS* PL**	2 SWS* PL**				10
PHF-BA-KG-AQUA 2	Berufliche Praxis in der Kunstgeschichte						0/0/0/0/16 PL	10
							Abschlussarbeit	10
<b>Leistungspunkte 1. Hauptfach</b> (inkl. Allgemeine Qualifikationen (AQua) und Abschlussarbeit)		15	15	20	20	20	20	110
<b>Leistungspunkte 2. Hauptfach</b>		15	15	10	10	10	10	70
<b>Leistungspunkte GESAMT</b>		<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>180</b>

\* Art der Lehrveranstaltung nach Wahl der bzw. des Studierenden aus dem Katalog der Philosophischen Fakultät für den AQua-Bereich.

\*\* Prüfungsleistung (maximal zwei) gemäß dem Katalog der Philosophischen Fakultät für den AQua-Bereich.

SWS Semesterwochenstunden

M Mobilitätsfenster gemäß § 4 Absatz 1 Satz 3

LP Leistungspunkte

V Vorlesung

S Seminar

T Tutorium

AK Arbeitskreis

P Praktikum

PL Prüfungsleistung